

CH-Musik, die Sendung mit Schweizer Neuerscheinungen jeweils donnerstags vor Mitternacht auf SRF2 Kultur

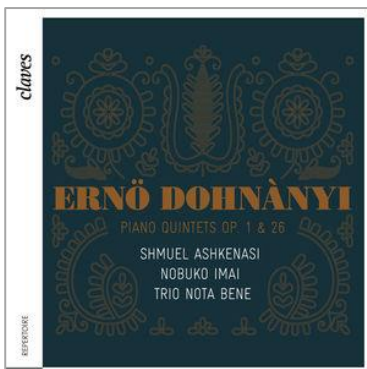
Romantische Moderne - Dohnányj und Flury Kammermusik und das Klavier

Donnerstag, 16. April 2015, 22.30 – 24.00, SRF2 Kultur

"Das hätte ich selber nicht besser machen können" staunte Brahms, als er sich für das 1. Klavierquintett des 19-jährigen Ernő Dohnányj einsetzte. Der war ein Kind einer Übergangszeit, des Umbruchs und damit nicht vollkommen ein Neuerer, aber auch keiner, der das Moderne abgelehnt hat. Das Schweizer Trio Nota Bene hat mit zwei internationalen Gästen diese Musik jetzt aufgenommen.

Auch Richard Flurys Musik bleibt tonal - sie ist für ihn eine romantische Kunst. Ohne den Heimatbegriff kitschig auszuhöhlen hat er die Gegend, aus der er stammte immer wieder in seine Musik einfließen lassen. Die 50 Romantischen Stücke, die Skizzenmappe aus dem Bucheggberg hat die Pianistin Margaret Singer neu eingespielt

Redaktion: Nik Broda



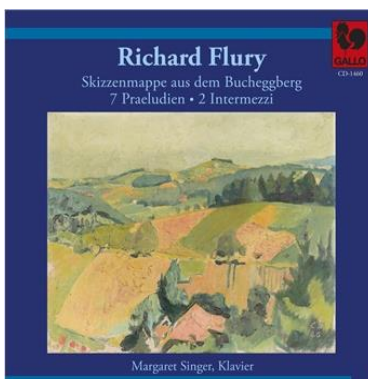
Ernő Dohnányi: Piano Quintets op. 1 & 26

Claves (50-1505)

daraus:

Tracks 1-4: Ernő Dohnányi: Klavierquintett Nr. 1 op. 1 c-Moll

Shmuel Ashkenasi, Violine; Nobuko Imai, Viola
Trio Nota Bene



Richard Flury: Skizzenmappe aus dem Bucheggberg – 7 Präludien – 2 Intermezzi

GALLO (CD-1460)

daraus:

Tracks 1-50: Skizzenmappe aus dem Bucheggberg

Margaret Singer, Klavier